

Stadionzeitung

Sport-Club Eilbek von 1913 e.V.

Ausgabe 13 | 28.04.2024



Es ist vollbracht!

Der SCE nach 33 wieder in der Landesliga!

SC EILBEK – BU 2

Bezirksliga Nord

Sonntag, den 28. April 2024

Anstoß 10:45 Uhr

An der Pfeife: Lasse Bardenhagen, Rocco Selvaggi, Lukas Stowasser

SC EILBEK 2 – Aumühle

Bezirksliga Ost

Sonntag, den 28. April 2024

Anstoß 15:00 Uhr

Vorwort



Liebe Fußballbegeisterte,

der SC EILBEK begrüßt alle Sportler und Sportlerinnen, Schiedsrichter-gespanne, Besucher und Besucherinnen zum heutigen Heimspieltag auf der Fichtestraße.

Freud und Leid liegen mitunter sehr nah beieinander. Der Sport-Club Eilbek trauert um sein Ehrenmitglied und Träger des SCE-Ehrenring, Jürgen Peters. Jürgen war fast 75 Jahre Vereinsmitglied und seine Verdienste sind zu zahlreich, um sie in diesem Vorwort nur am Rande zu nennen. Ein entsprechender und Jürgen gerecht werdender Nachruf ist auf unseren digitalen Auftritten veröffentlicht worden, sowie hier in der Stadionzeitung auf Seite 9 zu finden. Vor den heutigen Spielen wird es jeweils vor Anpfiff eine Schweigeminute geben. Zudem werden unsere Teams Jürgen zu Ehren selbstverständlich mit Trauerflor spielen. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt der Familie, den Freunden und Weggefährten von Jürgen.

Um 10:45 Uhr empfängt unsere 1. Herren im Spiel der Bezirksliga Nord die 2. Mannschaft von BU. Unsere Mannschaft steht seit dem letzten Wochenende bereits als Meister und Aufsteiger in die Landesliga fest. Nach 33 Jahren spielt unsere 1. Herrenmannschaft also wieder in der Landesliga. Ein wirklich toller Erfolg unserer Mannschaft für den gesamten Verein. Natürlich werden sich unsere Jungs weiter und wie gewohnt voll reinhängen, um sich auch in den letzten drei Spielen keine Blöße zu geben.

Danach spielt unsere 1. Frauen Mannschaft gegen das Top Team von ETV 1. Die Eimsbüttlerinnen haben den Aufstieg als Tabellenführerinnen fest im Blick. Unser Team im Mittelfeld der Tabelle und gesichert auch im nächsten Jahr in der Frauen-Oberliga Hamburg vertreten.

Um 15:00 Uhr erneut Herrenfußball. In einem Duell der Bezirksliga Ost spielt unsere 2. Herren gegen die 1. Herren aus Aumühle. Unser Team hat es unverändert in der eigenen Hand den Klassenerhalt zu schaffen. Die Mannschaft um Trainer Klaus Torgau wird alles raushauen, um die volle Punktzahl zu sichern und das Saisonziel Klassenerhalt zu erreichen.

Den Tagesabschluss um 17:00 Uhr bilden dann unsere 2. Frauen im Spiel gegen die 1. Frauen vom Harburger TB. Beide Teams sind auch im nächsten Jahr gesichert in der FBZL vertreten. Bei entsprechenden Ergebnissen in den letzten drei Saisonspielen, ist sogar am Ende ein Platz 5 oder 6 in der Tabelle möglich. Weitere Punkte sind gegen Harburg jedenfalls fest eingeplant.

Zur Stärkung mit der obligatorischen Bratwurst oder einem Getränk hat unsere Grandperle am Platz geöffnet. Natürlich ist auch unser Vereinshaus geöffnet und bietet das gewohnte Sortiment an.

Für den SC EILBEK

*Christian Aschik
1. Vorsitzender*

Impressum

Herausgeber

Sport-Club Eilbek von
1913 e.V.
Fichtestraße 38
22089 Hamburg
Tel.: 040–20 51 03

Redaktion & Layout

Ingo Desombre
Christian Rief
Franziska Schmidt-
Lewerkühne

Druck

KopieKeller
St. Georgstraße 8
20099 Hamburg

Kader – 1. Herren

Kader

Tor

Elwin Hansen

Patrick Meik Krysiak

Stefan Stange

Abwehr

Chrisovalandis Christoglu

Till Luis Edinger

Eugene Grasko

Enes Gülaz

Thomas Paul Jablonka

Marcel Kober

Philip Asamoah Mensah Owusu

Keanu Dominic Sackmann

Ali Fauad Sultani

Dominik Ulrich

Lennart Marten Wietzke

Mittelfeld

Hamilton Avila Garcia

Tim Aydin Bandahl

Kerem-Ali Caliskan

Marvin Gyasi

Pedram Hassan Zadeh Dehka

Sören Julius Jantzer

Miguel Patrick Marcus

Frederic Pascal Müller

Timo Richter

Tom Rosendahl

Nino Frank Salinas Briones

Niko Scharnhorst

Alphousseyni Sonko

Tayfun Yetis

Sturm

Yahya Zakariya Agourram

Burakcan Kurt

Jan-Phillip Meier

Niklas Luca Tiedemann

Enes-Yigit Tuzcu

Funktionsteam

Kerem Yildirim (Trainer)

Sevkan Aba (Co-Trainer)

Christian Rief (Torwarttrainer)

Eduard Ramburger (Betreuer)

Ingo Desombre (Teammanager)

Thorsten Hirschberg (Fußballobmann)

Finja Bleeker (Physiotherapeutin)



Meisterhafte Eilbeker nach 33 Jahren zurück in der Landesliga von Anderas Killat

Landesliga Ahoi! Mit dem heutigen 5:0 brachte der SC Eilbek die Bezirksliga-Meisterschaft unter Dach und Fach und steht damit als erster neuer Landesligist 2024/25 fest (in den anderen Bezirksligen ist noch keine Entscheidung gefallen). „Der Champagner ist schon kaltgestellt“, mit diesen Worten begrüßte der 1. Vorsitzende Christian Aschik in der Stadionzeitung die Zuschauer vor der Partie - und sollte recht behalten. Seit November 2023 haben die Eilbeker eine beeindruckende Siegesserie hingelegt, holten 39 von 42 möglichen Punkten (13-0-1) - und sind nun nach genau 33 Jahren (Abstieg 1991) zurück in der Landesliga! Herzlichen Glückwunsch! Teammanager Ingo Desombre: „Wir haben mehrere Jahre auf dieses Ziel hingearbeitet, jetzt ernten wir die Früchte unserer Arbeit. Der ganze Verein ist stolz“.

Die Eilbeker legten vom Anpfiff weg ein gutes Tempo vor und hatten mit Kapitän Tim Bandahl einen unermüdlichen Antreiber und Ballverteiler. Immer wieder „zauberte“ Bandahl präzise Pässe in die Spitze und es ergaben sich zahlreiche Chancen für die Hausherren. Frederic Müller erst mit dem rechten Außenrist aus 15 Metern knapp rechts vorbei (4.), dann scheiterte er (nach einer Ecke von Niko Scharnhorst) am zweiten Pfosten aus vier Metern an Keeper Jonas Büch (8.). Für die verdiente Führung sorgte schließlich Miguel Marcus, der ein feines Zuspiel von Jan-Phillip Meier aus zwölf Metern halblinker Position zum 1:0 ins lange Eck beförderte (22.).

Mit der Führung im Rücken ließ es der Tabellenführer nun etwas ruhiger angehen (Trainer Yildirim: „Geduld ist eine unserer großen Stärken“) - und so kamen die Gäste, die dieses Jahr ihr 100jähriges Jubiläum feiern, immer besser ins Spiel. Pelle Zankl (27.) und vor allem Matz Ellgoth hatten gute Chancen zum Ausgleich. Ellgoth stand plötzlich völlig „blank“ an der Strafraumgrenze, umkurvte den weit aus seinem Kasten geeilten SCE-Goalie Patrick Krysiak - und schoss am leeren Tor vorbei (29.!) Kurz vor der Pause machte es Meier auf der anderen Seite nicht viel besser. Nach einem Traumpass von Bandahl zögerte Meier acht Meter freistehend vor dem Gehäuse einen Tick zu lange und wurde noch entscheidend gestört (43.).

Nach dem Seitenwechsel sofort wieder viel Druck vom SCE-Meistereexpress. Nach einer tollen Kombination stand Scharnhorst links in der Box frei vor Büch - legte aber sehr uneigennützig zehn Meter nach rechts quer für Müller auf, der staubtrocken zum 2:0 vollendete (47.). Mit dem Selbstbewusstsein eines Meisters feuerte Hamilton Avila Garcia einfach mal aus 22 Metern auf den Kasten - und Büch tat ihm den Gefallen, ließ die Kugel durch die Finger zum 3:0 ins Netz flutschen (54.). Partystimmung an der Fichtestraße! „Eilbek, Eilbek“-Sprechchöre hallten über den Platz - und gegen einen resignierenden Gegner konnte das Ergebnis in der Schussphase sogar noch ausgebaut werden.

Nach einem Zuckerpass von Burakcan Kurt knallte Sören Jantzer den Ball aus 14 Metern mit Hilfe des linken Innenpfostens zum 4:0 in die Maschen (82.) und Nino Briones mit einem ganz frechen Chipball aus kurzer Distanz am Gästetorwart vorbei zum 5:0 (86.). Die schicken weißen Meister-T-Shirts wurden bereits auf der Ersatzbank verteilt und Vereinspräsident Christian Aschik holte die selbstgebastelte Meisterschale hervor. „Gleich ist Schluss, genießen Männer, genießen“, rief Coach Yildirim ins Feld - bevor nach dem Abpfiff der große Jubel und Platzsturm losbrach. 33 Jahre Kreisklasse bis Bezirksliga (siehe Auflistung am Ende des Berichtes) sind endlich Vergangenheit: Zurück in der Landesliga!

Stimmen:

André Menzel (Trainer Glashütter SV):

Wir wollten hier nichts schenken und engagiert auftreten. In der ersten Halbzeit können wir mindestens ein Tor machen - aber ich weiß nicht, ob wir dadurch das Spiel offener hätten gestalten können. Am Ende ist es leider ziemlich deutlich geworden. Wir hatten acht 18jährige auf dem Platz, da gehen dann irgendwann die Köpfe runter. Eilbek ist die beste Mannschaft in der Liga und verdient Meister geworden.

Kerem Yildirim (Trainer SC Eilbek):

Es war eine schwierige Aufgabe. Gerade zu Beginn hat es Glashütte sehr gut gemacht. Aber wie schon die ganze Saison, haben wir auch diese Aufgabe gemeistert - weil wir immer geduldig sind und unsere Chancen eiskalt nutzen. Eine überragende Saison - wir sind einfach glücklich, haben so viele Jahre auf den Landesligaaufstieg hingearbeitet.

1. Herren - Historie

Historie SC Eilbek: von Andreas Killat

Der 1913 gegründete Klub „SC Eilbeck“ (Änderung der Schreibweise ohne „c“ übrigens erst am/ab 23.05.1957) spielte lange Zeit im Hammer Park, bevor man am 1. April 1962 die jetzige Sportanlage an der Fichtestraße übernahm. Im Dezember 2017 begannen dort die Bauarbeiten und der „Ascheplatz“ wurde in einen Kunstrasenplatz verwandelt (feierliche Eröffnung am 12.08.2018 in der Bezirksliga Ost mit einem 3:1-Sieg gegen den heutigen Oberligisten ETSV).

Viele Jahre kickte der SCE eher in unteren Ligen, bevor 1985 mit der Landesliga Hansa-Meisterschaft erst- und einmalig der Sprung in die heutige Oberliga (damals Verbandsliga) gelang. Nach nur einer Spielzeit musste man die Liga aber wieder verlassen (aufgrund der schlechteren Tordifferenz). Charakteristisch in den letzten 70 Jahren sind die vielen Staffel-Wechsel, immer wieder suchte man in einer anderen Liga (auf gleichem Level) sein Glück. Zuletzt ging man im Juni 2023 aus der Bezirksliga Ost raus in die Nord-Staffel (dies wurde durch den Aufstieg der 2. Herren aus der Kreisliga möglich, die den Platz in der Ost-Staffel einnahm), um endlich den lang ersehnten Landesliga-Aufstieg zu wuppen.

1946-1946/47: A-Klasse
1947/48-1948/49: 1. Klasse Hansa (= Landesliga)
1949/50: Bezirksklasse Hansa
1950/51-1952/53: Kreisklasse Nord
1953/54-1954/55: Bezirksklasse Alster
1955/56-1958/59: Verbandsliga Germania/Hammonia/Hansa (= Landesliga)
1959/60-1961/62: Bezirksklasse Sachsenwald/Alster/Ost
1962/63: Kreisklasse Staffel 3
1963/64-1968/69: Bezirksliga Ost/Walddörfer/Elbe/Alster
1969/70: Kreisklasse Staffel 2
1970/71-1971/72: Bezirksliga Staffel 2/Staffel 3
1972/73-1977/78: Verbandsliga Nord/Ost (= Bezirksliga)
1978/79-1979/80: Landesliga Hansa
1980/81-1981/82: Bezirksliga Ost
1982/83-1984/85: Landesliga Hansa
1985/86: Verbandsliga (= Oberliga HH)
1986/87-1990/91: Landesliga Hammonia/Hansa
1991/92-1995/96: Bezirksliga Ost
1996/97: Bezirksliga Nord
1997/98-1998/99: Kreisliga 5
1999/00-2001/02: Bezirksliga Nord
2002/03-2004/05: Bezirksliga Ost
2005/06: Kreisliga 5
2006/07: Kreisklasse 7
2007/08-2009/10: Kreisliga 6/5
2010/11-2011/12: Bezirksliga Nord/Ost
2012/13: Kreisliga 4
2013/14-2020/21: Bezirksliga Ost
2021/22: Bezirksliga 3 (aufgrund von Corona sechs Bezirksliga-Staffeln)
2022/23: Bezirksliga Ost
2023/24: Bezirksliga Nord



















Walddörferstraße 110

22041 Hamburg

www.sunset-wandsbek.de

Tabelle – 1. Herren BZL Nord

→ 1.		Eilbek 1.	27	21	4	2	87 : 26	61	67
→ 2.		Meiendorf 1.	27	17	4	6	78 : 45	33	55
→ 3.		Eimsbüttel 2.	27	15	8	4	61 : 39	22	53
↗ 4.		BU 2.	27	13	5	9	51 : 47	4	44
↘ 5.		Wellingsbüttel 1.	27	12	6	9	66 : 45	20	42
↗ 6.		Sperber 1.	27	12	5	10	64 : 48	16	41
↘ 7.		Glashütte 1.	27	12	5	10	57 : 46	11	41
↘ 8.		GW Eimsbüttel 1.	27	11	7	9	58 : 60	-2	40
↘ 9.		UH-Adler 1.	27	11	6	10	60 : 53	7	39
→ 10.		VfL 93 1.	27	10	6	11	53 : 54	-1	36
→ 11.		SV Groß Borstel 1.	27	9	4	14	50 : 61	-11	31
↗ 12.		Sasel 2.	27	8	3	16	39 : 57	-18	27
↘ 13.		HSV IV	27	7	6	14	47 : 72	-25	27
→ 14.		Condor 2.	27	6	8	13	48 : 66	-18	26
→ 15.		Egenbüttel 2.	27	4	8	15	29 : 77	-48	20
→ 16.		Hansa 11 1.	27	3	5	19	30 : 81	-51	14

KopieKeller

8 biometrische Passbilder **NUR 6 €**

SOFORT & OHNE TERMIN!

Bachelorarbeit, Diplomarbeit, Masterarbeit
drucken und binden unter 15 Minuten

Achtung, Notfall! Seit Jahren bieten wir unseren Kunden für den Ernstfall unseren besonderen **24h-Notdienst**. Sie haben die Möglichkeit, unsere Leistungen außerhalb unserer Öffnungszeiten in Anspruch zunehmen

www.KopieKeller.de | **Tel.: 040 280 588 30**
mail@kopiekeller.de | **Fax: 040 361 695 81**

- ▶ S/W-kopien
- ▶ Farbkopien
- ▶ Großformatdruck
- ▶ Fax-Service
- ▶ Scanservice
- ▶ Laminieren & Binden
- ▶ Falzen und Schneiden
- ▶ Offsetdruck
- ▶ Schreibwaren
- ▶ Papier & Bürobedarf
- ▶ PC & MAC Hilfe
- ▶ Passfoto

















Sankt Georgstr. 8
20099 Hamburg

Spielplan Rückrunde – 1. & 2. Herren

Datum	Uhrzeit	Heim	:	Gast	Ergebnis
Fr, 17.11.23	20:00	Hansa 11	:	Eilbek	1 : 2
So, 26.11.23	10:45	Eilbek	:	Condor 2	3 : 1
Fr, 09.02.24	20:00	GW Eimsbüttel	:	Eilbek	1 : 3
Fr, 16.02.24	19:15	Egenbüttel 2	:	Eilbek	0 : 7
So, 25.02.24	10:45	Eilbek	:	Sasel 2	6 : 1
Fr, 01.03.24	19:00	Sperber	:	Eilbek	1 : 3
So, 17.03.24	10:45	Eilbek	:	HSV IV	2 : 0
Fr, 22.03.24	20:15	Eimsbüttel 2	:	Eilbek	2 : 0
Do, 28.03.24	19:30	Eilbek	:	SV Groß Borstel	5 : 0
So, 07.04.24	10:45	Eilbek	:	UH-Adler	5 : 0
Fr, 12.04.24	19:00	VfL 93	:	Eilbek	2 : 3
So, 21.04.24	10:45	Eilbek	:	Glashütte	5 : 0
So, 28.04.24	10:45	Eilbek	:	BU 2	- : -
Sa, 04.05.24	13:15	Wellingsbüttel	:	Eilbek	- : -
Fr, 10.05.24	19:00	Eilbek	:	Meiendorf	- : -

Datum	Uhrzeit	Heim	:	Gast	Ergebnis
Fr, 17.11.23	19:30	Urania	:	Eilbek 2	3 : 1
So, 26.11.23	13:00	Eilbek 2	:	Börnsen	0 : 2
Fr, 09.02.24	19:00	VfL 93 2	:	Eilbek 2	0 : 3
Fr, 16.02.24	20:00	Glinde	:	Eilbek 2	2 : 1
So, 25.02.24	09:00	Eilbek 2	:	ASV Bergedorf 85	0 : 2
So, 03.03.24	11:00	TuS Hamburg	:	Eilbek 2	1 : 4
So, 17.03.24	13:00	Eilbek 2	:	Barsbüttel	0 : 5
Fr, 22.03.24	19:00	SVNA	:	Eilbek 2	4 : 1
Di, 26.03.24	19:30	Eilbek 2	:	TuS Berne	1 : 2
Mo, 01.04.24	14:00	Hamwarde	:	Eilbek 2	1 : 3
Sa, 06.04.24	15:00	Eilbek 2	:	SC Wentorf	4 : 2
So, 14.04.24	14:30	Schwarzenbek	:	Eilbek 2	4 : 0
So, 21.04.24	13:00	Eilbek 2	:	Hamwarde	2 : 2
So, 28.04.24	15:00	Eilbek 2	:	Aumühle	- : -
Fr, 03.05.24	20:00	Atlantik 97	:	Eilbek 2	- : -
So, 12.05.24	15:00	Eilbek 2	:	Rahlstedt 2	- : -

Tabelle – 2. Herren BZL Ost

→ 1.		Barsbüttel 1.	27	22	2	3	93 : 38	55	68
→ 2.		Schwarzenbek 1.	27	21	1	5	83 : 27	56	64
→ 3.		Atlantik 97 1.	27	15	9	3	82 : 34	48	54
→ 4.		Glinde 1.	27	15	6	6	66 : 41	25	51
→ 5.		SC Wentorf 1.	27	13	7	7	73 : 37	36	46
→ 6.		Hamwarde 1.	27	12	4	11	54 : 44	10	40
↗ 7.		SVNA 1.	27	12	3	12	53 : 57	-4	39
↘ 8.		Aumühle 1.	27	11	5	11	58 : 56	2	38
↘ 9.		Rahlstedt 2.	27	10	8	9	55 : 65	-10	38
↘ 10.		Börnsen 1.	27	11	3	13	61 : 51	10	36
→ 11.		TuS Berne 1.	27	11	2	14	58 : 58	0	35
→ 12.		Urania 1.	27	8	4	15	55 : 97	-42	28
↗ 13.		VfL 93 2.	27	8	2	17	52 : 74	-22	26
↘ 14.		Eilbek 2.	27	8	2	17	48 : 72	-24	26
↘ 15.		ASV Bergedorf 85 1.	27	6	5	16	35 : 53	-18	23
→ 16.		TuS Hamburg 1.	27	0	3	24	27 : 149	-122	3

**DER BESTE FUSSBALLSHOP
DER HANSESTADT**



11TEAMSPORTS

STORE HAMBURG | EPPENDORFER WEG 213 | 20253 HAMBURG

Nachruf auf Jürgen Peters

Mit großer Betroffenheit haben wir erfahren, dass unser langjähriges Ehrenmitglied **Jürgen Peters** nach kurzer Krankheit im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Eingetreten ist Jürgen im Jahr 1949 in unseren Verein und hat in seinen knapp 75 Jahren Vereinsmitgliedschaft nicht nur als Liga-, Alte Herren- und Seniorenspieler bleibende Eindrücke hinterlassen.

Jürgen fungierte zeitweise als Torwarttrainer, aber vor allem als langjähriger Betreuer unserer Liga- und Reservemannschaft. In dieser fast 19 Jahre andauernden Tätigkeit sind viele junge Spieler unseres Vereins von ihm betreut worden.



In seiner stets verlässlichen, fairen und korrekten Art hat er vielen jungen Leuten den Start in den Ligabereich enorm erleichtert. Vermittelnd stand er ihnen bei Differenzen mit Trainern und Obleuten zur Seite. Selbst bei Problemen mit der Bundeswehr, der Lehrstelle oder dem Studium hat Jürgen die jungen Leute unterstützt.

Aufgrund der langen ehrenamtlichen Tätigkeit und der damit verbundenen Verdienste für unseren Verein in seiner ruhigen und sich nie in den Vordergrund stellenden Persönlichkeit verlieh der Vorstand des Vereins Jürgen die Ehrenmitgliedschaft sowie die höchste Auszeichnung des SC Eilbek, den SCE-Ehrenring.

Diese höchst angesehene Vereinsauszeichnung kann gemäß Satzung nur an maximal drei Vereinsmitglieder verliehen werden.

Aber auch nach seinen aktiven Tätigkeiten blieb Jürgen dem Verein eng verbunden. Der Besuch von Ligaspielen war fester Bestandteil, ebenso der SCE-Sonntagsfrühschoppen, die legendären regelmäßigen Knobelabende im Vereinshaus mit den Altvorständen und natürlich die Ehemaligentreffen mit „seinen Spielern und Jungs“ aus den Mannschaften der 1980er und 1990er Jahre.

Mit Jürgen Peters verlässt ein ganz großer Eilbeker das Spielfeld an der Fichtestraße.

Der gesamte Verein ist Jürgen zu großer Dankbarkeit verpflichtet und wird ihm stets ein ehrendes Andenken im Verein bewahren.

Unser Mitgefühl und unsere Anteilnahme gilt seiner Frau Heidemarie und allen mit Jürgen verbundenen Weggefährten.

Im Namen aller Vereinsmitglieder

der Vorstand des SC Eilbek von 1913 e.V.

Sieg aus der Hand gegeben – Harter Abstiegskampf

Der SC Eilbek II stand nach den Ergebnissen des Freitags am Sonntag im Heimspiel gegen den SV Hamwarde unter Zugzwang, denn der schon fast tot geglaubte VfL 93 II sorgte mit dem dritten Sieg in Folge dafür, dass der SCE zumindest über Nacht auf den Abstiegsplatz abrutschte.

Vor nicht einmal drei Wochen siegte Eilbek im Nachholspiel auf schwierigem Geläuf in Hamwarde, das Rückspiel bot einen offenen Schlagabtausch zweier offensiv eingestellter Teams. Aluminiumtreffer auf beiden Seiten, ein verschossener Elfmeter und ein Schlusspunkt in der Schlussminute sorgten für dauerhafte Kurzweiligkeit bei den Zuschauern.

Marc Henning brachte Eilbek mit seinem achten Saisontor in Führung, im Nachschuss drückte er den Elfmeter über die Linie, den Hamwardes Keeper Damaske zuvor an den Pfosten gelenkt hatte. Überhaupt war Hamwardes Keeper gut aufgestellt, sorgte zuvor gegen Jung wahrscheinlich für die Parade der Saison und kratzte einen Unhaltbaren aus dem Winkel. Die Führung war nur von kurzer Dauer, Hamwardes Sturmtank Zimmermann glich noch vor der Pause mit einem wuchtigen Linksschuss aus. Nach dem Seitenwechsel brachte Joker Vittorio Walter den SCE ein zweites Mal in Front, eine zauberhafte Flanke von Hussein Daboul köpfte Walter lehrbuchartig unter die Latte zum 2:1. In der 90. Minute sorgte Moritz Lipka mit dem 2:2-Endstand für den Stimmungskeller, der SCE fiel in der Blitztabelle von Rang 12 auf 14.

#31 Maurice Jung (Mittelstürmer, 24 Jahre)

Seit der Winterpause gehört Maurice Jung dem SCE-Kader an. Der schnelle und körperlich starke Angreifer wechselte vom westfälischen Breckerfeld nach Hamburg, in der Vorsaison kam Jung auf 19 Tore in 21 Spielen in der Kreisliga A Hagen. Nach fünf Partien im Eilbeker Trikot steht der erste Scorerpunkt noch aus, den Trainingsleistungen nach zufolge kann es sich aber nur noch um wenige Minuten handeln, bis das Debüt-Tor fällt.



DER SC EILBEK SPART ENERGIE MACHT AUCH IHR MIT!



Breaking News:

Der erste Monat unter LED Flutlicht lässt im Verbrauch schon eine erhebliche Reduktion der kW/h bei der Nutzung erahnen. Das Monitoring zum Verbrauch auf Monatsbasis wird uns zum Jahresende genaue und belastbare Zahlen liefern.

Den Energieverbrauchern im Platzwart-, Technikraum und bei den Waschmaschinen / Trocknern wird demnächst mit einer Messung genauer auf den Zahn gefühlt. Da besteht derzeit noch Optimierungsbedarf.

Mehr dazu in den Ausgaben zur neuen Saison.

Moin Eilbek,

was gibt es von uns seit der letzten Ausgabe von Ingo's Gazette zu berichten? So furchtbar viel ist ja in einer Woche nicht passiert 😊

Am Freitag 19.4.2024 stand die Jahreshauptversammlung unseres Vereins an. Zeitgleich stand unser Auswärtsspiel beim ungeschlagenen Tabellenführer an. Teamchef und Trainer mussten bei der JHV präsent sein. Unser Kapitän lag flach zu Hause im Bett. Somit mussten Co-Trainer Marc und der verletzte Vizekapitän Basti in Farmsen das Zepter in die Hand nehmen.

Ein Tag vor dem Spiel eine weitere Hiobsbotschaft. Unseren Golie Enis hatte die Hexe getroffen und trotz aller Bemühungen des Ärzteteams war sein Einsatz im Topspiel bei Farmsen ausgeschlossen. Somit musste Co-Trainer Marc das AH Gehäuse hüten. Alle Begleiterscheinungen waren also nicht ganz optimal, sollten uns aber nicht aus der Ruhe bringen. Farmsen ist diese Saison bei uns in der Staffel wirklich das Maß aller Dinge. Ein Unentschieden gegen die stets unbequemen Reinbeker und ansonsten alle Spiel gewonnen.

Als Tabellenzweiter und derzeit immer besser spielenden Fußball wollten wir natürlich die erste Mannschaft kurz vor Saisonende sein, welche Farmsen die erste Niederlage beibringt. In der ersten Halbzeit hatten wir Farmsen gut im Griff und die überraschten Farmsener lagen nach zwei Toren von Joe Krohn zur Pause mit eben diesen beiden Toren hinten.

Interims Coach Basti und Marc machten bei Pausentee unserer Truppe deutlich, dass Farmsen in der zweiten Hälfte auf jeden Fall nochmal kommen würde und es nochmal wirklich gilt alles zu mobilisieren. Das erste Tor der Farmsener in der 52. Minute ein Pingpong Tor wie beim Flipper. In der 58. Minute dann der Ausgleich zum 2:2. Mehr als den Ausgleich ließen wir aber nicht mehr zu. Am Ende eine gerechte Punkteilung gegen den Tabellenführer.

Das drittletzte Spiel der Saison geht gegen Escheburg. Im Vorfeld der Begegnung haben sich schon einige Kuriositäten ereignet. Mehr dazu garantiert in der nächsten Ausgabe von Ingo Gazette.

Abschließend möchten wir unserer 1. Herren zur Meisterschaft in der Bezirksliga Nord und somit zum Aufstieg in die Landesliga gratulieren. Eine tolle Sache für den ganzen Verein. Nach 33 Jahren wird in Eilbek wieder Landesliga im Herren Bereich gespielt.

NUR der SCE!

Eure Oldies



MALEREIBETRIEB SVEN BACKHUS - Malermeister

Erich-Ziegel-Ring 73
22309 Hamburg
Telefon: 040-28800913
Telefax: 03212-1082655
Mobil: 0171-5324977
Malereibetrieb-Backhus@gmx.de

- Malerarbeiten in Privat- und Neubauten
- Industrieanstriche
- Hochwertige Arbeiten im öffentlichen und privaten Bereich

Kennst du schon...

Klaus Pablo Torgau
Schiedsrichter seit 2021
im Verein seit 2021



Warum bist Du Schiedsrichter geworden?

Sven Reinhardt hat mich jahrelang belästigt und irgendwann hatte ich keine Ausreden mehr. Da musste ich mich an einem spielfreien Wochenende zum Lehrgang anmelden.

Was sind deine Ziele?

Weiterhin spannende Spiele, bevorzugt im Gespann, und die Förderung junger Schiedsrichter.

Was wünsche ich mir?

Als Trainer habe ich auch beide Sichtweisen und ich würde mir wünschen, dass Regelkenntnisse auch bei den Verantwortlichen an der Seitenlinie von Jahr zu Jahr aktualisiert werden.

**GESUNDHEIT UND ENTSPANNUNG -
EINFACH EIN GUTES GEFÜHL!**



**Physioteam
Eilbek**

- Krankengymnastik
- Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- Hausbesuche
- Ganzheitliche Therapie
- Heilpraktiker für Physiotherapie

Physioteam Eilbek | Fichtestraße 6 | T: 040 - 205110 | info@physioteam-eilbek.de

Wusstest du, dass...

... die erste Gelb-Rote-Karte in der Bundesliga bekam am 20. August 1991 Stefan Effenberg von Schiedsrichter Michael Malbranc beim Spiel FC Bayern München gegen FC Schalke 04 gezeigt.



Regelfrage der Woche:

Ein Angreifer wird, knapp innerhalb des Strafraums stehend, von einem Verteidiger an seinem Trikot festgehalten. Um eine bessere Position zu erlangen, läuft er, da er mit dem Rücken zum Tor steht, aus dem Strafraum heraus und wird dabei immer noch am Trikot festgehalten. Nun kommt er deutlich vor dem Strafraum zu Fall. Wie entscheidet der Schiedsrichter?

Hey Coach, erzähl' doch mal!



Name	André Väth
Geburtstag (Alter)	02.11.1989 (34)
Trainer seit	Juli 2022
Beim SCE seit	Juli 2022
Zuständig für	Co-Trainer 3. Frauen
Mein größter Erfolg als Trainer	Mitaufbau der 3. Frauenmannschaft. Ganz besonders die persönliche Entwicklung einer unserer Spielerinnen

„Always turn a negative situation into a positive situation“

Ich bin gerne Trainer ...

..., weil ich Leuten helfe die beste Version von sich selbst zu sein. Ich glaube Fußball kann durch seine sportlichen und sozialen Aspekte bei der persönlichen Entwicklung unterstützen. Sei es auf oder neben dem Platz. Zudem gefällt mir, dass ein „simples Spiel“ so komplex sein kann. Von zwei Rucksäcken die als Tor genutzt werden, bis zu „abkippenden Öern, die im Halbraum agieren“ ist alles dabei.

Worauf legst du beim Fußball wert?

Jede Spielerin soll sich bei uns entwickeln können und dabei Spaß am Fußball haben. Dabei steht das Team im Vordergrund. Die Mannschaft soll gemeinsam gewinnen und gemeinsam verlieren. Es gibt niemals „den einen Fehler/Geistesblitz“ der zu einer Niederlage oder einem Sieg geführt hat. Es ist immer die Leistung des gesamten Teams.

Was hast du diese Saison mit deiner Mannschaft vor?

Wir wollen unsere erste Saison auf dem 11er Feld bestmöglich abschließen und dabei eine eigene kleine Spielphilosophie entwickeln.

Ich bin gerne beim SCE ...

..., weil der Verein immer versucht besser zu werden und auch seine Trainer dazu ermutigt und unterstützt. Außerdem hat man einen direkten und einfachen Austausch mit allen Stellen und Personen.

Mein Traineridol

Phil Jackson

Mein Lieblingsverein



Mein Spielervorbild

Thierry Henry

Impressionen vom Aufstieg



Diesmal mit Stadionsprecher



Alte Weggefährten



Die Freude ist groß!



Volles Haus - über 160 Zuschauer*innen



Der Trainer lebe hoch!



Danke an alle Fans für den Support!



Wenn du auch Schiedsrichter werden möchtest,
dann melde dich bei:
alexander.teuscher@hfv.de
sven.reinhart@hfv.de

größtmöglichen Vorteil entscheiden
Schiedsrichter für den
Antwort: Strafstoß. Hier soll sich der

Antwort der Woche:



MEISTERBETRIEB

PANTELMANN
ELEKTROANLAGEN

KOMPETENT . ZUVERLÄSSIG . FAIR

e-pantelmann@wtnet.de

Dominik Pantelmann: 0176 20222712, Ralf Pantelmann: 0162 7509748

24 h - Notdienst



HIRSCHBERG

UMZÜGE & TRANSPORTe e.K.

- Möbeltransporte
- Nah- und Ferntransporte
- Möbelmontagen
- Packarbeiten
- Entrümpelungen
- Haushaltsauflösungen
- Umzugskartons und Zubehör
- Einlagerungen
- gewerbliche Umzüge
- Büroumzüge
- private Umzüge
- Behördenabrechnung

Umzüge - perfekt für Ihren Anspruch

040 - 209 77 164

Wandsbeker Chaussee 116 · 22089 Hamburg
Fax 040 - 288 00 996 · Notruf 0177 - 20 524 20

mail@hamburger-umzug.de
www.hamburger-umzug.de

